

Die Europa-Universität Flensburg ist eine lebendige Universität in kontinuierlicher Entwicklung, in der die Disziplinengrenzen überschreitende Teamarbeit eine prominente Rolle spielt: Wir arbeiten, lehren und forschen für mehr Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Vielfalt in Bildungsprozessen und Schulsystemen, Wirtschaft und Gesellschaft, Kultur und Umwelt. Die Europa-Universität Flensburg bietet ein weltoffenes Arbeitsumfeld, das interkulturelles Verständnis fördert und Internationalität gemeinschaftlich lebt.

Am Seminar für Medienbildung der Europa-Universität Flensburg ist in der vom Land Schleswig-Holstein geförderten Wissenschaftlichen Arbeitsstelle ‚Medienbildung und Schulkultur‘ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine volle Stelle (100%) als

wissenschaftliche Mitarbeiterin/ wissenschaftlicher Mitarbeiter
(Entgeltgruppe 13 TV-L)

zunächst befristet bis zum 31.12.2018 zu besetzen. Die Stelle ist teilbar. Das Seminar für Medienbildung bemüht sich um eine Verlängerung durch weitere Drittmittelinwerbungen.

Die Wissenschaftliche Arbeitsstelle beschäftigt sich mit dem Verhältnis von Medienbildung und Schul-/ Lernkultur in der digitalen Netzwerkgesellschaft. Im Fokus stehen sowohl die Auseinandersetzung mit raum-zeitlich flexiblen, vernetzt-kollaborativen sowie offenen und inklusiven Schul- und Unterrichtsformen als auch die Mitgestaltung darauf ausgerichteter Angebote in der Lehrkräftebildung.

Zu dem Aufgabengebiet gehören insbesondere:

- die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit strukturellen Zusammenhängen von Medienbildung, Schulentwicklung und Schulkultur,
- die wissenschaftliche Begleitung von Schulen in Schleswig-Holstein vor dem Hintergrund einer digitalen Netzwerkgesellschaft,
- Vernetzung und Moderation von Schulentwicklungsprozessen im Kontext Medienbildung,
- eine konzeptionelle Auseinandersetzung mit allen drei Phasen der Lehrkräftebildung sowie
- optional die Wahrnehmung eines Lehrpensums im Umfang von 2 SWS mit Schwerpunkt ‚Medien und Bildung‘ (zusätzlich zur Projektmitarbeit möglich).

Sie können sich bewerben, wenn Sie folgende Anforderungen erfüllen:

- ein abgeschlossenes, wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich der Sozial-, Medien- oder Erziehungswissenschaft, vorrangig mit medienbildungsbezogenem Profil,
- nach Abschluss des Studiums Vertiefung der Forschung im Bereich Medienbildung und/ oder Schul- bzw. Lernkultur (etwa im Rahmen eines Qualifikationsvorhabens),
- Erfahrungen in einem oder mehreren der folgenden Bereiche: Bildungstheorie, Medienpädagogik, Schul-/ Lernkultur, empirische qualitative/ quantitative Sozialforschung oder Schulentwicklungsforschung,
- einschlägige Berufserfahrung an einer Universität oder in einer anderen Wissenschaftseinrichtung.

Wir freuen uns besonders über Ihre Bewerbung, wenn Sie

- erste oder vertiefte Erfahrungen in der interdisziplinären, anwendungsorientierten Medienbildungsforschung im internationalen Kontext sammeln konnten,
- selbstständig und strukturiert arbeiten,
- gute organisatorische Fähigkeiten und

- Freude an der intensiven Arbeit im Team haben.

Die Europa-Universität Flensburg möchte in ihren Beschäftigungsverhältnissen die Vielfalt der Biografien und Kompetenzen fördern. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Personen mit einer Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Europa-Universität Flensburg strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Christian Filk (Telefon 0461/805-2614 oder E-Mail: christian.filk@uni-flensburg.de). Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Katzka (Telefon 0461/805-2824 oder E-Mail: katharina.katzka@uni-flensburg.de) gern zur Verfügung.

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung. Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen bis zum **18.04.2017** (Eingangsdatum) an das Präsidium der Europa-Universität Flensburg, z. H. Frau Katharina Katzka, persönlich/ vertraulich, **Kennziffer 241738**, Postfach 29 54, D-24919 Flensburg. Auf die Vorlage von Lichtbildern/ Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.